

## N o v a

der  
Langenscheidt'schen Verlags-  
Buchhandlung

(Prof. G. Langenscheidt).

Berlin

S. W. 11, Möckern-Strasse 133.

[38629.]

## P a r i s i s m e n .

Alphabetisch geordnete Samm-  
lung eigenartiger Pariser Aus-  
drucksweisen mit deutscher  
Uebersetzung.

Ein Supplement zu allen französ.-  
deutschen Grammatiken und  
Wörterbüchern.

Von

Prof. Dr. Césaire Villatte.

8. 250 S. Brosch. 4 M ord., 3 M 20  $\lambda$   
netto, 3 M baar; geb. 4 M 60  $\lambda$  ord.,  
3 M 50  $\lambda$  baar.

Alle, welche einen richtigen Pariser,  
bezw. irgend ein im Volkston geschriebenes  
französisches Journal verstehen wollen,  
werden dem Verfasser für diese Gabe Dank  
wissen. Glauben doch Deutsche, die sonst  
ganz geläufig französisch sprechen, oft in  
Peking und nicht in Paris zu sein, wenn  
sie dort eine Menge von Ausdrücken abso-  
lut nicht verstehen, die jeden Augenblick  
selbst von Gebildeten gebraucht werden:  
„Il ne faut pas confondre notre langue  
parisienne avec la langue française.“ (Dumas  
fils, Paris-guide, p. 781.)

## E n g l i s c h f ü r K a u f l e u t e .

Von

Prof. Dr. van Dalen.

gr. 8. 102 S. Brosch. 2 M ord., 1 M  
50  $\lambda$  netto, 1 M 35  $\lambda$  baar.

Geb. 2 M 50  $\lambda$  ord., 1 M 70  $\lambda$  baar.

Inhalt:

A. Der engl. Briefstil im Allgemeinen.  
B. Von der Buchführung. C. Winke über  
den abgekürzten Stil der Telegramme.  
D. Annoncenstil. E. Englische Gewichte,  
Maasse und Münzen. Alphabetisches Voca-  
bular, zugleich Register des Ganzen. System-  
atical Vocabulary.

## F r a n z ö s i s c h f ü r K a u f l e u t e .

Von

Toussaint u. Langenscheidt.

4. Aufl. gr. 8. 96 S. Brosch. 2 M ord.,  
1 M 50  $\lambda$  netto, 1 M 35  $\lambda$  baar.  
Geb. 2 M 50  $\lambda$  ord., 1 M 70  $\lambda$  baar.

Inhalt:

Briefstil im Allgemeinen. — Geschäfts-  
stil. — Buchführung. — Telegrammatik. —  
Maasse etc. — Merkantile Gepräche. —  
Annoncenstil. — Diverse Schemata. —  
Etwa 3000 Geschäftsausdrücke, zugleich  
Register. — Systematisches Vocabular.

Beide Werke bieten deutschen Kauf-  
leuten, welche die französische, bezw. eng-  
lische Umgangssprache kennen, jenes tech-  
nische Material, dessen man bedarf, um auch  
die fremde Geschäftssprache zu beherrschen.  
*Die Ausdrücke des Buchhandels und der ver-  
wandten Geschäftszweige* (Buchdruckerei,  
Buchbinderei etc.) sind in beiden Werken  
sorgfältigst und in einer bisher anderweit  
nicht geleisteten Vollständigkeit bertück-  
sichtigt worden. Eine besondere Angabe  
dieses Umstandes auf den Titeln unterblieb,  
um dem Absatze in allgemein mercantilen  
Kreisen dadurch nicht Abbruch zu thun.

Wir bitten, zu verlangen. Unver-  
langt versenden nichts. A cond. im All-  
gemeinen nur bei gleichzeitiger Fest-,  
resp. Baarbestellung.

## I t a l i e n i s c h e N e u i g k e i t e n .

[38630.]

Cipollini, *Musa novella*. 3 l.

Curci, *il Salterio*, volgar. dall' ebreo ed  
eposto in note morali. 12 l.

D'Annunzio, *Intermezzo di rime*.

D'Azeglio, *Lettere inedite*, docum. a cura  
di H. Bianchi. 6 l.

Pinto, *Serpa*, *Come ho attraversato l'Af-  
rica*. Vol. I. 10 l.

Morandi, *due commedie*. 2 l.

Festen Aufträgen sieht entgegen

F. A. Brockhaus'

Sortiment u. Antiquarium in Leipzig.

[38631.] Soeben erschien:

## D e r k l e i n e S c h r e i h a l s .

Photographie eines schreienden Baby,  
nach der Natur en profil und en face  
aufgenommen, mit deutschem oder  
englischem Vers.

Ueber 5000 in London binnen wenigen  
Tagen verkauft!

Nur in Visit-Format à 35  $\lambda$  no. baar. —  
Auslieferung in Leipzig bei Herrn Her-  
mann Vogel.

William Luks in London.

## Z u g e f ä l l i g e r B e a c h t u n g !

[38632.]

Das vor etwa sechs Wochen in meinem  
Verlage erschienene Buch:

## A u s d e r P r a x i s .

Ein pädagogisches Testament

von

Oskar Jäger,

Direktor des I. Friedrich-Wilhelms-Gymnasiums zu Köln.

Preis 3 M ord.

kann ich nur noch in feste Rechnung  
liefern.

Meine Ansicht, daß diese Schrift in der  
pädagogischen Welt als ein Ereigniß be-  
trachtet werden wird, hat sich bestätigt:

ich darf schon heute einen Erfolg verzeichnen,  
wie er bei pädagogischer Literatur sehr selten ist.

Sollten Handlungen jetzt schon überflüssige  
Exemplare auf Lager haben, so wäre ich für  
sofortige Rücksendung derselben sehr dankbar.

Wiesbaden, 12. August 1883.

G. G. Runze's Nachf.  
(Dr. Jacoby).

[38633.] Die vielen directen Bestellungen und  
Anerkennungsschreiben über:

## P r ä l u d i u m u n d F u g e

über

Ein' feste Burg ist unser Gott"  
für die Orgel componirt

von

C. Stein, Musikdirector.

Op. 30. Preis 1 M ord., 50  $\lambda$  no.

liefern den Beweis, wie zeitgemäß diese wir-  
kungsvolle Composition des bekannten Autors.

Am 10. November dürfte wohl in jeder  
evangelischen Kirche Luthers: „Ein' feste Burg“  
gesungen werden, und Organisten, denen Sie  
dieses neueste Opus Stein's zuschicken, werden  
Ihnen dafür dankbar sein. — Vergessen Sie  
nicht, auch evangelische Schullehrer-Seminare  
auf dieses „Präludium“ aufmerksam zu machen.

Hochachtungsvoll

Wittenberg, 22. August 1883.

R. Herrosé Verlag.

[38634.] In meinem Commissionsverlag er-  
schien soeben:

Oskar Rob. Fischer,

## L e h r b u c h d e r S t e n o g r a p h i e

für den Selbstunterricht.

(Neues System. In 6—8 Stunden er-  
lernbar, einzeilig, buchstäbl. Bezeichnung,  
trotz weniger Sigel 5—6mal kürzer als die  
Currentschrift, keine 3stufig. Zeichen, An-  
schließen der Vorfilben auf der Linie, voll-  
ständig mechanisch handhabbar, in der Mitte,  
am Anfange und am Ende des Wortes  
gleiche Vokalbezeichnung.)

1 M ord., 75  $\lambda$  no.

Gustav Busch in Hagen.